# Umtsblatt der Stadt Wien

#### Bezugspreife:

für Wien mit Zustellung, ganglährig . . . . . . . . . 30 S , " " " " halbjährig . . . . . . . . 16 "

Einzelnummer 30 g.



#### Schriftleitung und Berwalfung:

I., Neues Nathaus. Fernruf: A-23-500 und A-28-500, Klappe 263.
Postiparkassen-Konto Nr. A-39.395 \* 45.
Annahme von Angeigen in der Berwaltung.

Ericheint jeden Mittwoch und Samstag.

Jahrgang XLI.

Samstag 10. September 1932.

nr. 73.

Inhalt. Sitzungsberichte: Gemeinderatsausschüffe: V. vom 5. September. — Allgemeine Nachrichten: Statistische Daten über Wien für den Monat Juni 1932 (Fortsetzung). — Gemeindevermittlungsämter. — Marktbericht vom 28. August bis 3. September. — Baubewegung vom 7. bis 9. September. — Arbeiten und Lieserungen: Anbotausschreibungen, Ergebnisse. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Gemeinderatsausschüffe.

Gemeinderatsausschuß V.

Sigung vom 5. September 1932.

Borfigender: GR. Schmid.

Unwesende: Umtsf. StR. Richter, die BRe. Danet, Feldhofer, Saas, Jenschit, Rachtnebel, Perschl, Ing. Schaffer und Schiener; ferner die Sen. Re. Ing. Friedl, Ing. Fuchs und Ing. Jaeger und StBauR. Ing. Schaden.

Entschuldigt: GR. Rowat.

Schriftführer: Berm. Gefr. Reffel.

#### Berichterftatter GR. Saas.

(3. 149, M.Abt. 22/5/1724/32.) Der Gemeinderatsausschuß V nimmt zur Kenntnis, daß die Herstellung eines Teiles der Gärten in Wohnhausanlagen, deren Ausführung in Eigenregie zur Gänze im Vorzanschlag vorgeschen war sowie im Boranschlag überhaupt nicht vorgeschene Neuherstellungen an Privatsirmen vergeben wurden. Dadurch wird der Ansatz für 1932 der Kreditpost 2k der Ausgabsrubrit 504 "Gartenwesen" um 100.000 S überschritten und das Gesamtersordernis beträgt daher 134.550 S. Das Mehrersordernis ist mit zirka 50.000 S in Minderausgaben auf der Kreditpost 1 a/\$\beta\$ und mit dem Kest in Mehreinnahmen auf der Einnahmepost 1 derselben Kubrit bebeckt.

(3. 157, M.Abt. 22/G/1712/32.) In Abänderung des Beschlusses bes Gemeinderatsausschusses V vom 6. Juni 1932, 3. 80, werden die Fundierungskosten für das Madersperger-Denkmal auf die seinerzeit neu eröffnete Ausgabsrubrik 502/3 übernommen. Der Gemeinderatsausschuß V nimmt zur Kenntnis, daß hiedurch sowie durch die mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses V vom 25. Juli 1932, 3. 138/32, genehmigten Fundierungskosten für das Markus-Denkmal der Ansatz, genehmigten Fundierungskosten für das Markus-Denkmal der Ansatz, den bei 1932 der seinerzeit neu eröffneten Ausgabsrubrik 502/3 um weitere 650 8 überschritten wird und das Gesamtersordernis somit 4850 8 beträgt. Das Mehrersordernis wurde auf die Reserve für unvorherzesehene Ausgaben verwiesen, die gleichzeitig zu Lasten der Kassenbestände um denselben Betrag erhöht wird. Wenn sich jedoch bei der Ausstellung des Rechnungsabschlusses Mehreinnahmen oder Minderausgaben ergeben sollten, die für diese Ueberschreitung Deckung bieten, ist die Ueberschreitung in diesen Mehreinnahmen oder Minderausgaben zu decken und die Reserve zu entlasten.

#### Berichterftatter amtsf. StR. Richter.

- (3. 158, M.Abt. 28/1710/32.) Zwischen ber Gemeinde Wien und bem öfterreichischen Bundesschat wird folgendes Uebereinsommen geschloffen:
- I. Der öfterreichische Bundesichat überläßt mit Buftimmung bes Bundesminifteriums für Finangen ber Gemeinde Bien:
- 1. Das Grundstück 59, Einl. 3. 1482, Grundbuch Ottakring, im Ausmaße von 2169 m² in das Eigentum,
- 2. Die Grundftude 297/5, Einl. 3. 647 und 297/6, Einl. 3. 648, Grundbuch Breitenfee, im Ausmaße von 1331 m2 in bas Eigentum,

- 3. vom Grundstüd 1284/2, Ginl. 3. 2256, Grundbuch Simmering, einen 15 m breiten Streifen, von der öftlichen Grundgrenze an gerechnet, im Ausmaße von zirka 5055 m² in das Eigentum gegen dem, daß gleichzeitig mit der Eigentumseinverleibung ein auf Baulichkeiten mit Ausnahme von Straßenbauten und eingeschoßigen für Sport- und Erholungszwecke dienenden Anlagen bezughabendes Bauverbot als Dienstbarkeit zugunsten der Liegenschaft Einl. 3. 2256, Grundbuch Simmering, als herrschendem Gute einverleibt wird.
- 4. In Durchführung und Ergänzung des mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses VI vom 12. August 1931, 3. 655, genehmigten Bertrages den im vorgelegenen Trennungsplan gelb lasierten, mit den Buchstaben g h i c d e a (g) umschriebenen Teil des Grundstückes 1534/3, Einl. 3. 843, Grundbuch Alsergrund, im Ausmaße von 85.71 m² in das öffentliche Gut.

Alle Flächen werben, wie fie liegen und ftehen, mit ihren bucherlichen und außerbucherlichen Laften und ben mit ihnen verbundenen Bertragsverhältniffen, in die die Gemeinde Wien eintritt, übertragen.

II. Dagegen übernimmt die Gemeinde Wien die Gablenzgasse in der Strede zwischen Panikengasse und Possingergasse schon jeht in ihrem derzeitigen Zustand in ihren physischen Besit und wird das Niveau in dieser Strede in der vollen Breite, wie es in der Parzellierungsbewilligung vom 14. März 1911, M.Abt. 14/10170/10 vorgeschrieben wurde, selbst herstellen, so daß ein diesbezüglicher Anspruch weder gegen das k. u. k. Nerar, k. k. Nerar, noch gegen den öfterreichischen Bundesschatz erhoben wird.

(3. 151, M.Abt. 28/2300/32.) Das mit Schreiben ber "Gefiba" vom 22. Juli 1932 geftellte Unbot, für die Gemeinde Bien im Laufe der Jahre 1932/33 Strafenbauten im Werte von 6 Millionen Schilling gegen Stundung der Bautoften auszuführen, wobei die durchzuführenden Arbeiten von der Gemeinde Wien im Rahmen des von der "Gefiba" gur Berfügung geftellten Kredites beftimmt werden und die Borichreibung aller technischen Erforderniffe fowie die Ausschreibung und Bergebung, Uebermachung und Uebernahme ber Leiftungen burch bie M.Abt. 28 unter Mitwirfung ber "Gefiba" erfolgt, die "Gefiba" bagegen ihren taufmännischen Apparat für die taufmännische Durchführung, insbesondere für den Bahlungsverfehr, gur Berfügung ftellt, wird angenommen. Singegen verpflichtet fich die Gemeinde Bien, die von der "Gefiba" ju freditierende Baufoftensumme innerhalb von brei Jahren, beginnend mit 1933 in gleichen Teilbetragen, und gwar jeweilig am 1. Juli des betreffenden Budgetjahres, gurudgugahlen und fontoforrentmäßig mit ben Originalginsen zu verzinsen, welche bie "Gesiba" für biefen Rredit felbft gu begahlen hat, bas ift gegenwärtig 61/2% netto. Es fteht jedoch ber Gemeinde Bien frei, vorzeitig Rudgahlungen gu leiften. Für die Tätigfeit ber "Gefiba" einschließlich ber Bereitstellung des Rredites leiftet die Gemeinde Wien der "Gefiba" ein Treuhandhonorar im Ausmaße von 1/2% der auflaufenden Baufummen, welches Honorar jeweils fällig wird, fobald eine Bauleiftung abgerechnet ift. Der Magiftrat wird ermach. tigt, bis gur Sobe ber jeweilig von ihm als richtig erkannten Fakturenbeträge, jeboch hochstens bis gur Gefamtfumme von 6 Millionen Schilling und ben gu leiftenben Binfen, die Saftung ber Gemeinde Bien für einen bon ber "Gefiba" in Unfpruch genommenen Kredit zu übernehmen. Das außerordentliche, auf Grund des "Gefiba"fredites auszuführende Stragenbauprogramm für 1932/33 mit bem Erforbernis von 6 Millionen Schilling

#### Moderne Wohnungspflege!

Gründliche Reinigung von Fußböden, Fenstern aller Art in Wohnungen, Büros, Fabriken und Neubauten. Chemische Wand- und Plafondreinigung! Teppich-654 reinigung! Ungeziefervertilgung mittels Hydragas!

Großes Internationales Reinigungs-Institut STAEHR & CO. Wien, IV., Margaretenstraße Nr. 30, Telephon Nr. B-29-1-14

Ketten und Hebezeuge Telephon-Nummer A-31-9-59

Wien, V., Siebenbrunneng. 72

Ketten / Hebezeuge 🛚

Reparaturen Ketten und Hebezeuge

wird genehmigt. Die für die Jahre 1933, 1934 und 1935 erforderlichen Beträge find in ben einzelnen Boranschlägen sicherzustellen. (A. d. BR.)

(3. 166, M.Abt. 31/7410/30.) Der Umbau des Sauptunratstanales in der Schwindgaffe, amifchen Bring Eugen-Strafe und Argentinierstraße, im IV. Begirte, wird mit bem bededten Roftenerfordernis von 65.000 S genehmigt; die Erd- und Baumeifterarbeiten werden ber Bauunternehmung Jojef Binter & Romp. übertragen.

(3. 167, M.Abt. 31/2574/32.) Dem Unfuchen bes Frang Refgtele, ben bon ihm in der Sauerburggaffe, von der Sieveringer Strage bis Dr. Rr. 6, im XIX. Begirke, nach ben Boridriften und Bedingniffen ber M.Abt. 31 und unter Aufficht diefer Abteilung zu erbauenden 300-mm-Steinzeugrohrkanal nach beffen Fertigftellung ins Gigentum ber Gemeinbe Bien gu übernehmen, wird unter ben im vorgelegenen Bericht angeführten Bedingungen zugeftimmt.

(3. 168, M.Mbt. 31/5890/32.) Der Umbau bes Sauptunratstanales am Luged, von ber Rotenturmftrage bis gur Baderftrage, und in ber Baderftraße, vom Luged bis Or. Rr. 6, im I. Bezirke, wird mit bem bededten Roftenerfordernis von 70.000 S genehmigt; die Erd- und Baumeifterarbeiten werden an Sans Behethofer übertragen.

(3. 169, M.Abt. 28/2440/32.) Der Reubau ber Theodor Sidel-Gaffe, Florian Gener-Gaffe und ber Gaffe VIII im X. Bezirke wird mit dem bededten Roftenbetrage von 35.000 S genehmigt. Die Erd= und Bfla= fterungsarbeiten famt Fuhrwertsleiftungen merben an Julius Stanet, bie Betonftragenherftellung an die Firma "Asbag" vergeben. (A. d. GR.)

(3. 153, M.Abt. 28/2470/32.) Der Umbau bes Sandelstai, zwischen Sausfteinstraße und Dr. Rr. 134, im II. Begirte, wird mit bem vorausfichtlichen Roftenbetrage von 110.000 S genehmigt. Die Erd= und Pflafte= rungsarbeiten werden an August Holler, die Fuhrwerksleiftungen an die Firma Karl Rodon & Rudolf Roglit, die Kaltasphaltfugenvergußarbeiten an die Firma "Brema" vergeben.

(3. 154, M.Abt. 28/2480/32.) Der Umbau ber Sainburger Strage, von ber Apostelgaffe bis gur Luftgaffe, im III. Begirke, wird mit bem voraussichtlichen Rostenbetrage von 80.000 S genehmigt. Die Erds und Pflafterungsarbeiten werben an die Firma "Grundstein", die Fuhrwertsleiftungen an Mag Bater, Die Afphaltbeton- und Gugafphaltarbeiten an die Allgemeine Strafenbau-A.G. vergeben.

(3. 155, M.Abt. 28/2510/32.) Der Umbau ber Jägerhausgaffe, bei ber Bromenabestraße, im XII. Begirke, wird mit bem voraussichtlichen Roftenbetrage von 10.000 S genehmigt. Die Erd- und Bflafterungsarbeiten famt Fuhrwerksleiftungen werden an hans Schobls Witme vergeben.

(3. 156, M.Abt. 28/2570/32.) Der Umbau ber Rahlenberger Strafe von Or. Rr. 36 bis Armbruftergaffe, im XIX. Begirke, wird mit bem voraussichtlichen Roftenbetrage von 65.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflafterungsarbeiten famt Fuhrwerksleiftungen werden an die Firma "Bafaltwerke Radebeule", die Raltasphaltsugenvergugarbeiten an die Firma "Allchemin" bergeben.

(3. 159, M.Abt. 28/2660/32.) Der Neubau ber Reichenbachgaffe und Diefelgaffe, von Larenburger Strafe bis Trofiftrage, und der Leebgaffe, von Dieselgaffe bis Reichenbachgaffe, im X. Bezirke, wird mit dem vorausfichtlichen Roftenbetrage von 80.000 S genehmigt. Die Erd= und Bflafte= rungsarbeiten famt Fuhrwerksleiftungen werden an Josef Reiter, Die Afphaltbetonarbeiten an die Allgemeine Stragenbau-A.G., die Oberflächenbehandlung an Dr. Ing. Preglicka, die Betonftragenherftellung an die Firma Raut & Leng vergeben. (A. b. GR.)

(3. 160, M.Abt. 28/2610/32.) Der Neubau ber Leebgaffe und ber Ban der Rull-Gaffe, zwischen Troftstraße und Diefelgaffe, im X. Bezirke, wird mit bem vorausfichtlichen Roftenbetrage von 52.000 S genehmigt. Die Erd= und Bflafterungsarbeiten famt Fuhrwertsleiftungen werden an Johann Reiter, die Oberflächenbehandlung an Johann Bosch vergeben.

(2f. b. (3592.)

(3. 161, M.Abt. 28/2600/32.) Der Reubau ber Strafen im Bereiche der Wohnhausanlage III. Grasbergergaffe wird mit dem voraussichtlichen Roftenbetrage von 65.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflafterungsarbeiten famt Fuhrwerksleiftungen werden an Josef Maner, die Afphaltbetonarbeiten an die Allgemeine Stragenbau-A.G., die Betonftragenherftellung an "Bafaltwert Radebeule" vergeben.

(3. 162, M.Abt. 28/2520/32.) Der Umbau bes Sandelstai, von ber Stromftrage bis Or. Rr. 98, im XX. Begirte, wird mit bem vorausficht= lichen Roftenbetrage von 90.000 S genehmigt. Die Erd= und Pflafterungs= arbeiten werden an Anton Binfelbauer, die Fuhrwerksleiftungen an die Firma Rarl Rodon & Rudolf Roglit, Die Raltasphaltfugenvergugarbeiten an die Firma "Brema" vergeben.

(3. 163, M.Abt. 28/2420/32.) Der Neubau ber Biraghigaffe und ber unbenanten Gaffe fowie die Inftandfegung der Boltersbergenftrage, entlang ber ftädtischen Wohnhausanlage, im XIII. Begirke, wird mit bem vorausfichtlichen Roftenbetrage von 54.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflafterungsarbeiten famt Fuhrwerksleiftungen werben an die Firma "Bafaltwerke Rabebeule", die Betonherftellungen und Oberflächenbehandlungen an die Bauunternehmung Dr. Ing. Preslicka vergeben.

(A. b. BR.)

(3. 164, M.Mbt. 28/2490/32.) Der Umbau ber Siebenbrunnenfelbgaffe, von ber Embelgaffe bis gur Ginfiedlergaffe, im V. Begirte, wird mit bem voraussichtlichen Roftenbetrage von 21.000 S genehmigt. Die Erd= und Bflafterungsarbeiten famt Fuhrwerksleiftungen werden an Josef Mayer, die Fugenvergugarbeiten an die Allgemeine Strafenbau-A.G. vergeben.

(3. 165, M.Abt. 28/2500/32.) Der Umbau ber Connwendgaffe, von der Gudrunftrage bis gur Replergaffe, im X. Begirte, wird mit dem voraussichtlichen Roftenbetrage von 215.000 S genehmigt. Die Erd= und Pflafte= rungsarbeiten werden an Julius Stanet, die Fuhrwerksleiftungen an die Firma Rodon & Roglit, die Fugenvergugarbeiten an Josef Losos vergeben.

(3. 150, M.Abt. 26/6/44/545/5/32.) Die Inftanbfetjung ber Gaffenschauflächen bes ftädtischen Schulgebäudes XVI. Abelegaffe 29-Friedrich Raifer-Gaffe 32, famt teilweifer Umbedung bes Daches und Inftandfegung ber Fenfter wird mit bem bededten Roftenbetrage von 35.000 S genehmigt.

# JEDE VERSICHERUNG STÄDTISCHE VERSICHERUNGSANSTALT WIEN I. TUCHLAUBEN 8 TELEFON U 27-5-40

Kupfer-Kesselschmiede / Apparate und Rohrleitungsbau

## Zavadil & Langs

Wien, III., Landstr. Hauptstr. 99/101 Telephon Nr. U-15-0-31

MARTIN LÖSSL Wien, XXI., Wiener Gasse 10

Telephon Nr. A - 60 - 3 - 35

612

(3. 146, M.Abt. 31/2191/32.) Bur Deckung ber	im Jahre 1932 beim
"Betrieb Ranalisationswesen" wegen Nichtausführu	ng von Bauten zu
leiftenden Rudgahlungen von Ranaleinmundungsgeb	ühren, die in den
Borjahren erlegt wurden, wird ein Kredit für 193	
30.000 S bewilligt, ber auf ber neu zu eröffnenber	
Ausgabsrubrik 512 "Betrieb Kanalisationswesen" zu	verrechnen ist und in
Minderausgaben auf der Kreditpoft 2f, & derfelben	Ausgabsrubrik seine
Dedung findet.	(A. d. StS.)

(3. 144, M.Abt. 34 b/1134/32.) Die bom herrn Burgermeifter aus Unlag ber Rohrlegungsarbeiten für bie Bafferverforgung ber Gemeinbe Ingersborf gemäß § 93 bes Berfaffungsgefetes ber Bunbeshauptftabt Bien verfügte Unterzeichnung der dem Gemeinderatsausschuffe V vorgelegenen Erklärung und des Gefahrenreverfes gegenüber ber Attiengefellichaft ber Wiener Lofalbahnen wird genehmigt.

(3. 152, M.Mbt. 34 a/6325/32.) Der Gemeinberatsausschuß V ftimmt der Beteiligung der städtischen Bafferwerke an der Ausstellung "60 Jahre metrifches Magiftftem" unter Ginhaltung ber im Magiftratsberichte angeführten Bedingungen gu.

Die Magiftratsantrage gu nachftebenden Geschäftsftuden werben genehmigt und bem Stadtfenate, beziehungsweise Bemeinberate vorgelegt:

#### Berichterftatter amtsf. StR. Richter.

(3.	151, M.Abt.	28/2300/32.)	Bufähliches	Str	Benba	uprogram	m
1932/1933	("Gefiba").		(2)	(. b.	StS.	u. GR.)	

(3. 169, M.Mbt. 28/2440/32.) Stragenbauten bei ber Bohnhaus= (A. d. StS. u. GR.) anlage Laa am Berg. (3. 159, M.Mbt. 28/2660/32.) Strafenneubau X. Reichenbachgaffe.

(A. d. StS. u. GR.)

(3. 160, M.Abt. 28/2610/32.) Stragenneubau X. Leebgaffe-Ban ber Rull-Gaffe. (A. d. StS. u. GR.)

(3. 161, M.Abt. 28/2600/32.) Strafenneubau bei ber Bohnhausanlage III. Grasbergergaffe. (A. d. StS. u. GR.)

(3. 163, M.Abt. 28/2420/32.) Stragenneubau bei ber Wohnhaus-(A. d. StS. u. GR.) anlage XIII. Biraghigaffe.

(3. 146, M.Abt. 31/2191/32.) Rredit für Rudgahlungen von Ranal-(A. d. StS.) einmündungsgebühren.

# Allgemeine Nachrichten.

Statistifche Daten über Wien für ben Monat Juni 1932.

(Mitgeteilt von ber Magiftratsabteilung für Statiftit.)

(Fortsetzung.)			
	Juni 1931	Mai 1932	Juni 1932
Rranfenanftalten :	ATTACAMENT		
Aufgenommene Berfonen	19.000	19,182	18,541
Stabt. Rranfen- und Wohlfahrts- anftalten			
a) Aufgenommene Berfonen	3.672	3.769	3.695
b) Geleiftete Berpflegetage	554.913	537.533	524.475
dav. in Berforgungshäufern . Unftalten für Beiftes-	237.394	242.458	236.945
frante	163.620	155.021	151.639
Rrantenanstalten	78.128	68.613	67.554
Rettungsbienft			
Silfeleiftungen	6.750	5.696	5.645
Städtischer Sanitatebetrieb			and the state of
Rrantentransporte	3.254	3.512	3.105

	Juni 1931	Mai 1932	Juni 1932
Leichenbestattung	0		0
Bestattungen	. 1.938 . 308	2.169 283	1.882 340
Städtifche Bader			
Besucher	. <b>1,675.849</b> 544.244	843 144 71.071	1,235.551 318.510
Offene Fürforge ber Gemeinbe			
Aufwand in 100 S	. 18.375	20.829	20 313
und amar: Erhaltungsbeiträge		12.428	12.501
Pflegebeiträge Bflegegelder	. 3.367 . 1.776	5.220 1.948	4.957 1.836
Aushilfen	4 000	1.233	1.019
Städtifche Mutterberatung			
Beratungen	. 22.441	24.197	23.046
Städtifche Rindergarten			
Anwesende Rinder (Tages=			
durchschnitt)	. 6.222	6.503	5.932
Städtifche Rinderhorte			
Anwesende Rinder (Tages-			
durchschnitt)	. 2.539	1.961	1.757
Rinderausspeisungen			
Ausgegebene Portionen	. 442.145	343.206	434.363
Deffentliche Arbeitsnachweise überhaupt			
a) Am Monatsende :			
unerledigte Stellengesuche .	. 111.253	149.963	150.985
" Stellenanbote .	. 1.142	340	335
b) Im Monate erfolgte Bermittlungen	. 10.114	8,990	6,694
Insbesondere: Arbeitsnachweis be		0.000	0.001
Stadt Wien			
a) Um Monatsende t			
unerledigte Stellengefuche .	. 22.806	30.892	29.499
Stellenanbote.	. 244	73	63
b) Im Monate erfolgte Bermittlungen	. 676	219	184
Arbeitslofigfeit			
Unterstütte Arbeitslose	85.250	106.043	106,990
a) Geschlecht: männlich	. 64.273	79 055	78.581
weiblich	. 20.977	26.988	28,409
b) Empfänger von:			
ordentlicher Unterftühung .		60.519	59.853
Notstandsaushilfe		45.524	47.137
Altersfürsorgerentner		23.832	24.206
(6	hluß folgt.)		

#### Gemeindebermittlungsamter.

Berhandlungstage im Monat September 1932: VIII. Biener Gemeindebegirt, Josefftadt: 14. Ceptember, 11 Uhr vormittag.

# Heinrich Sedlacek

Bau- u. Kunstschlosserei und Eisenkonstruktions-Werkstätte Wien, XIII., Märzstraße 158 Telephon-Nummer U-30-3-47

562

Portlandzement und Romanzement

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8 Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 - U-46-0-73 - U-47-3-61



#### Lebensmittelverfehr.

Marktbericht über die Woche vom 28. August bis 3. Geptember

Gemufe und Grunwaren. Bufuhren: 32.546 q (um 1323 q weniger als in ber Borwoche). Die Breife für Spinat, Spargelbohnen und Sauptelfalat haben fich gefeftigt, Rottraut und breitgefraufter Endivienfalat zeigen eine durch beffere Qualität bedingte Breiserhöhung. Breisermäßigungen zeigten fich bei Karfiol, Melanzani, Maistolben, Tomaten, grünem Paprifa, Rohl, Rohlrabi, Karotten, Anoblauch und Zwiebel.

grünem Paprika, Kohl, Kohlrabi, Karotten, Knoblauch und Zwiebel.

An Auslandsgemüsen sind eingelangt aus Tschech, skarotten, Beterssilienwurzel, Kohl, Tomaten, grüner Paprika, Psefferoni, Karotten, Beterssilienwurzel, Weißtraut, Kohl, Melanzani, Kürbis. Jugoslawien: grüner Paprika. Ungarn: Zwiebel, Knoblauch, grüner Paprika. Tomaten, Gurken. Kumän ien: Melanzani, grüner Paprika. Bulgarien: grüner Paprika. Bulgarien: grüner Paprika. Bulgarien: grüner Paprika. Bulgarien: Auf dem Naschmarkte notierten im Kleinhandel in Groschen: Kohl, ka per Stüd 8 bis 12, kla 5 bis 8, per Kilogramm 30 bis 40, Weißfraut per Stüd 12 bis 20, kla 6 bis 10, kochsalak ka per Stüd 6 bis 10, kla 5 bis 6, gestrauster Salat per Stüd 8 bis 20, Neuseeländerspinat per Klogramm 20 bis 40, Bätterspinat per Kilogramm 20 bis 50, Kohlrabi ka per Stüd 5 bis 10, kla 4 bis 5, Karsiol ka per Stüd 50 bis 100, kla 20 bis 50, Suppenkarsiol per Stüd 6 bis 15, Melanzani per Stüd 30 bis 70, grüne Erbsen per Kilogramm 150 bis 180 (ausgelöst), grüne Bohnen per Kilogramm 20 bis 50, Spargelbohnen per Kilogramm 25 bis 60, Gärtnerssalatgursen per Kilogramm 25 bis 40, seldmäßig gebaute per Kilogramm salatgurten per Risogramm 25 bis 40, seldmäßig gebaute per Risogramm 12 bis 40, ungarische Gurten per Risogramm 36 bis 40, Maistolben per Stüd 5 bis 6, grüner Paprika per Stüd 2 bis 5, einheimische Tomaten per Kilogramm 25 bis 40, ungarische Tomaten per Kilogramm 25 bis 40, ungarische Tomaten per Kilogramm 25 bis 40, ungarische Tomaten per Kilogramm 25 bis 30, ttalienischer gelber und roter per Kilogramm 25 bis 30, ungasitsche Montagnick (1868) rifder Matoerzwiebel per Rilogramm 25 bis 40.

Rartoffeln, Bufuhren: 16.196 q (um 586 q weniger als in ber Borwoche). Die Zufuhren waren bedarfdedend. Gelbe Kartoffeln und Rofen= tartoffeln murben etwas billiger gehandelt, Ripfler und Juliperle hielten den Bormochenbreis.

Auf dem Raschmartte notierten im Kleinhandel in Groschen per Rilogramm: Einheimische gelbe 12 bis 16, Rofenfartoffeln 12 bis 16, Juliperle 18 bis 24, Ripfler 22 bis 30.

Dbft. Bufuhren: 26.656 q (um 4026 q weniger als in ber Borwoche). Der ftarke Rudgang ift bedingt burch die Berminderung der itatienischen Zusuhren, welcher auch durch eine Erhöhung der ungarischen Lieferungen nicht gebeffert werben konnte. Tropbem ift ber Markt mit Dbft überfüllt, weil viel Bare aus ben reichen Borraten auf ben Martt gebracht murbe. Teurer murben Bregbimbeeren, Breifelbeeren und Bfirfiche, billiger Beidelbeeren, Beintrauben, Cornelfirichen und Bflaumen. Broetschken erlitten gu Anfang der Woche infolge ftarter Anlieferung einen Breisfturg, Mitte ber Woche trat burch Droffelung ber Zufuhren eine Preisfteigerung ein, die jedoch gegen Ende ber Boche wieder gum größten Teil verloren ging. Aepfel blieben im allgemeinen im Breife unverändert, nur die gewöhnlichen Sommerapfel aller Provenienzen murben etwas billiger; Birnen zeigten feine mefentlichen Breisanberungen.

Muf bem Naschmartte notierten im Rleinhandel in Groschen per Rilogramm: Einheimische Wirtschaftsäpfel 40 bis 80, diverse jugoflawische

Sommeräpfel 40 bis 80, ungarische Sommeräpfel 50 bis 100, Tiroler Gravensteiner Kistenware 120 bis 240, Faßware 100 bis 150, Diehls-Butterbirnen 90 bis 120, Alexanderbirnen 100 bis 120, Kaiserbirnen Silterbitnen 90 vis 120, Aleganvervirnen 100 vis 120, Kallerbitnen 80 bis 120, Williamsbirnen 90 bis 120, Flaschenbirnen 70 bis 90, Plugerbirnen 60 bis 100, Salzburger 60 bis 90, Wirtschaftsbirnen 50 bis 80, einheimische Pfirsche 70 bis 160, Ia italienische 100 bis 120, steine gelbe Pflaumen 30 bis 50, Reineclauden 30 bis 60, einheimische Zweischen 30 bis 50, jugoslawische 30 bis 80, Waldhimbeeren 120 bis 180, Heineschen 100 bis 90, Preiselbeeren 80 bis 160, italienische Weintrauben 100 bis 200 warriebe 90 bis 140 interschen 100 bis 100 bis 100 bis 100 bis 100 warriebe 100 bis 100 bis 100 warrieben 100 warrie 100 bis 220, ungarische 90 bis 140, jugoslawische 80 bis 160, bulgarische 160 bis 220, griechische 160 bis 220, Wassermelonen 25 bis 50, Zuder= melonen 30 bis 90.

Ugrumen. Bufuhren: 160 q (um 114 q weniger als in ber Borwoche). Die Bufuhr beschränkte fich auf 1 Waggon italienische Bitronen. Die Breife blieben unberandert.

Muf bem Rajchmartte notierten im Rleinhandel in Grofchen per Stud: Bitronen 15 bis 20.

Butter. Bufuhren: 277 q (um 7 q weniger als in ber Borwoche). Marttlage unverändert.

Muf bem Raschmartte notierten im Rleinhandel in Groschen per Risogramm: Inländische Teebutter 620 bis 680, Tischbutter 480 bis 580, Rochbutter 340 bis 420.

Gier. Bufuhren: 1,052.000 Stud (um 89.000 Stud weniger als in der Bormoche). Marktlage unverändert.

Muf dem Raschmartte notierten im Rleinhandel in Groschen per Stud: Frifche Gier 12 bis 14, Tec-Gier 14 bis 16.

Bilge. Bufuhren: 100 q (um 140 q weniger als in der Borwoche). Der neuerliche Rudgang ber Bufuhren ift durch bie anhaltende Trodenheit hervorgerufen. Alle Gorten murben teurer.

Muf bem Raschmartte notierten im Rleinhandel in Groschen per Kilogramm: Herrenpilze 300 bis 500, getrodnet 800 bis 110, Eierschwämme 150 bis 240, Champignons 600 bis 800, offene altere Ware 400 bis 500.

Rindermartt: Bei lebhafterem Marktverfehr wurden prima Ochfen au festen, die übrigen Qualitäten ju unveränderten Borwochenpreisen verkauft. Brima Stiere verteuerten sich um 5 g per Kilogramm, die anderen Qualitäten sowie Mastfühe blieben im Breife unverändert. Beinlvieh wurde gu schwachen Borwochenpreifen, in einzelnen Fällen bis um 5 g per Rilogramm billiger verfauft.

Es notierten in Groschen per Kilogramm: Inländische Ochsen 75 bis 165, ungarische 132 bis 165, jugoslawische 85 bis 155, Stiere 79 bis 115, Kühe 75 bis 110, Beinlvich 45 bis 74.

Jung- und Stechviehmartt: Bei ruhigem Geschäftsverfehre ermäßigten fich auf bem Bormartte die Breife für lebende Ralber gegen= über ber Borwoche um 5 g per Rilogramm. Auf dem Sauptmarkte verbilligten fich bei ruhigem Marktverkehr lebende Ralber bis gu 5 g, Beibner Ralber in ber prima Qualität um 5 bis 10 g per Rilogramm. Fleischschweine notierten vorwöchentlich, mahrend Fettschweine um 5 g teurer verfauft wurden.

Es notierten in Groschen per Rilogramm: Lebende Ralber 140 bis 190, ausgeweibete 150 bis 230, ausgeweibete Fleischschweine 210 bis 265, ausgeweibete Fettschweine Ia 220 bis 225, IIa 215, ausgeweibete Schafe ohne Fell IIa 160, IIIa 120, ausgeweibete Ziegen IIa 50, IIIa 40.

Lebensversicherungs-Gesellschaft

Gegr. 1882

WIEN

Gegr. 1882

Versicherungsbestand Ende 1931 . . S 2.746,000.000-Prämien- und Zinsen-Einnahme im Jahre 1931 . . . . . 182,000.000:— Garantiemittel Ende 1931 . . . . . " 472,000.000 ---Auszahlungen an die Versicherten im 42,500.000-

## Holztränkung Guido Rütgers,

IX/, Liechtensteinstr. 20, Fernsprecher A-18-1-73

#### Holzpflaster, Leitungsmaste, Eisenbahnschwellen

557

## Johann Balaika

Bau- u. Kunstschlosserei Eisenkonstruktionswerkstätte

Telephon: A-35-7-21

Wien, XII., Tichtelgasse Nr. 11 Filiale: IV., Schaumburgerg.

Schweinemartt: Bei lebhaftem Geschäftsgang verbilligten fich Bleischichweine um 5 bis 8 g, mahrend Ia herrichaftsschweine, welche febr gut gefragt waren, um 8 bis 10 g teurer verfauft wurden. Auch Bauern-Fettschweine verteuerten sich um 5 g per Kilogramm. Auf dem Nachmarkte wurde bei ruhigem Geschäftsgang ju Sauptmarftpreisen gehandelt.

Es notierten in Grofchen per Rilogramm: Lebende Fleischichweine 155 bis 210, lebende Fettschweine 160 bis 185.

Grogmartthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Bahngufuhren beliefen fich auf 38 Baggon mit 202-1 Tonnen, waren daher gegen bie Borwoche um 0.3 Tonnen fleiner.

Im Großhandel notierten im Bergleiche zur Borwoche teurer in Groschen per Kilogramm: Abgezogenes Schweinefleisch um 10 (190), Jungschweinefleisch um 10 (220 bis 290), ungarische Kälber um 10 (200 bis 220), Fleischschweine um 10 (210 bis 270), Speck um 10 (180 bis 230), Fleischschweine um 20 (200 bis 250).

Billiger notierte: Sinteres Rinbfleisch um 10 (210 bis 270), vorderes Rindfleisch um 10 (190 bis 250).

Im Aleinhandel notierten im Bergleiche jum Samstag der Bor-woche teurer in Groschen per Kilogramm: Schweineschnitzel um 20 (360 bis 480), Schweineschmalz um 20 (260 bis 300), Speck um 10 (200 bis 260), Filz um 10 (220 bis 270).

Auf dem Gestügelmarkte, der sehr gut beschickt war, notierten bei flauem Geschäftsgange billiger in Groschen: Brathühner um 50 (250 bis 350), steirische Poularden um 20 (380 bis 480), Fettenten um 40 (200 bis 280), Fettgänse um 40 (250 bis 280). Auf dem Wildpretmarkte, der noch schwach beschickt ift, zeigten die Preise keine Aenderung.

In der Großmarkthalle notierten im Rleinhandel in Groschen: Bachühner per Stud 360 bis 380, per Kilogramm 250 bis 400, Brathühner per Stud 400, per Kilogramm 250 bis 350, Suppenbuhner per Kilogramm 280 bis 300, steirische Boularden per Kilogramm 380 bis 480, Fettenten per Rilogramm 200 bis 280, Fettganfe per Kilogramm 250 bis 280, Fleischganse per Stud 1200 bis 1300, junge Rebhühner gramm 250 bis 280, Fielichgante per Stud 1200 bis 1300, Junge Redhugner per Stüd 100 bis 160, alte 50 bis 100, Hasane per Stüd 200 bis 350, Hirstelschafteisch (Schulter) per Kilogramm 200 bis 220, Schlegel per Kilogramm 350 bis 400, Filet per Kilogramm 500, Rehslich (Schulter) per Kilogramm 220, Rehrücken und Rehschlegel per Kilogramm 330, Hasen per Stück mit und ohne Fell 300 bis 600, Hasenbraten (Kücken und Lauf) per Stück 400 bis 500, Hasenrücken oder Lauf per Stück 200 bis 250, Hasenrücken ser Stück 1500 bis 1500, Hasenrücken oder Lauf per Stück 200 bis 250, Hasenrücken ser Stück 1500 bis 1500, Kasenrücken oder Lauf per Stück 200 bis 250, Hasenrücken ser Stück 1500 bis 1500 100 bis 150.

Muf dem Zentvalfisch markte wurden zugeführt (in der Klammer Großhandelspreise per Kilogramm in Großchen): Kabeljau 1755 kg (90 bis 100), Kabeljau-Filet 1770 kg (140 bis 145), Seelachs 347 kg (80 bis 95), Ungler 126 kg (180 bis 220), lebende oberösterreichische Barben 160 kg (180 bis 220), lebende niederösterreichische 350 kg (200 bis 260), lebende niederösterreichische Brachsen 45 kg (160 bis 220), lebende oberösterreichische Forellen 125 kg (850 bis 1100), tote oberösterreichische Forellen 27 kg (400), lebende steirische Karpsen 4550 kg (230 bis 260), tote jugoslawische Schille 159 kg (300 bis 500), tote russische Schille 600 kg (230), lebende niederösterreichische Karpsen 1592 kg (240). 1592 kg (240).

#### Baubewegung

vom 7. bis 9. Geptember 1932.

Anfuchen um Baubewilligungen:

#### Reubauten:

19. Begirt: Drei Ginfamilienhäufer, Delugftraße, Ginl. 3. 1022, 1023, Unter-Gievering, von Löfchner & helmer, Bm., Bauführer derfelbe (D 112).

Bewachungsdienst für Bauten, Industrien, Geschäftslokale etc. Oesterr. Sicherheitsdienst-Ges. m. h. H., Wien, V., Gartengasse Hr. 19 a Um- und Bubauten und fonftige bauliche Berftellungen:

1. Begirt: Delfeuerungsanlage, Schottengaffe 10, von der Allgemeinen Berficherungs-A.G. Bictoria gu Berlin, Bauführer Ostar Brill, Bm. (14531). 3. Begirf: Flugdach, Afpangbah

Afpangbahn, 100-m-Streifen, von B. Schnet (14424).

5. Bezirf: Bordach, Reinprechtsdorfer Straße 45/47, von Rud. Steinfeld (14431).

9. Bezirf: Delfeuerung, Rußdorfer Straße 73, von Amalie Kell & Komp., Bauführer Ing. Otto Bonhold, Bm. (14413).

11. Bezirf: Delfeuerung, Rußdorfer Straße 75, von Amalie Kell & Komp., Bauführer Ing. Otto Bonhold, Bm. (14554).

11. Bezirf: Hinterfunftshütte, Thürnlhofftraße, Kat. Parz. 985, von Elife Beber, Bauführer Johann Gollob, Im. (2319).

12. Bezirf: Delfeuerung, Schreiberweg 98, von H. Hauführer Löfchner & Helmer, Bm. (Sch 213).

13. Kanzleizubau, Rußdorfer Lände 1/3, von Johann Beinzinger, Bauführer Thalbert Speta, Mm. (R 117).

14. Kanalkerstellung, Sauerburggasse 6, von Fr. Kesztele, Bauführer Franz Spielauer, Bm. (S 205).

15. Ginl. Z. 247, Unter-Sievering, von Leopold März, Bauführer Benzel Endisch, Bm. (B 252).

#### Bauliche Abanderungen:

1. Begirk: Bauernmarkt 24, Anton Sein, Bm. (14507).
"Bauernmarkt 24, Anton Sein, Bm. (14508).
2. Begirk: Schiffmublenftraße 61, Ing. Gehler & Weinberger, Bm. (14499).

9. Bezirk: Grüne Torgaffe 4, Union-Baugefellschaft (14412). Huchsthallergaffe 4, Ing. Karl Pekarek, Bm. (14488). 20. Bezirk: Engerthstraße 100, Joh. Pawelka, Mm. (14529).

#### Renovierungen:

4. Bezirk: Baaggaffe 12, Franz Spielauer, Bm. (14421). 5. Bezirk: Diehlgaffe 52, Matth. Betsch, Mm. (14432). 8. Bezirk: Bennogaffe 27, Dr. Franz Quidenus, Bm. (14465). 20. Bezirk: Kunzgaffe 3, F. Bawrowet, Bm. (14498).

#### Abanderung von Liegenschaftsgrenzen:

#### Grundabteifungen:

18. Begirf: Ginl. 3. 175, Bargelle 256, Bobleinsborf, von Rifa Berner

(14509). 21. Bezirf: Einl. 3. 432, Parzellen 302/1, 302/2, Floridsdorf, von Richard Pelifan (14497).

#### Unfuchen um Befanntgabe (Ausstedung) von Fluchtlinien und Sohenlagen wurden überreicht:

19. Begirt: Ginl. 3. 473, Unter-Döbling, von Stef. Schned (2729).

" " " Iglasegaffe 48, von Löschner & Helmer, Bm. (2721).

" " Leopold Steiner-Gaffe, Ginl. 3. 1018, Unter-Sievering, von Löschner & Helmer, Bm. (2619).

#### Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Blane, Brofile, Musmaße, Roftenanschläge, Bebingniffe usm.) tonnen, falls nicht etwas anderes angegeben ift, in ber betreffenden



Magiftratsabteilung mährend ber gewöhnlichen Amtsftunden eingesehen werden. — Die Bedingniffe können, insofern fie überhaupt verkäuflich find, bei ber ftabtischen Sauptkaffe gu ben festgesetzten Breifen bezogen werben. Die Anbote sind in der in den Bedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgesaßte Andote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Andote gewahrt. — Rähere Auskünste werden in der betreffenden Magiftratsabteilung erteilt.

#### Anbotausschreibungen.

M.Abt. 15a, 3136/53/1932.

#### Malerarbeiten

für ben Bohnhausbau III. Grasbergergaffe, 3. Teil.

Anbotverhandlung am 21. September, 9 Uhr, in der M.Abt. 15a, I. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M.Abt. 15 a, 3135/53/1932.

#### Malerarbeiten

für ben Bohnhausbau XI. Rinnbodftrage-Bipperergaffe, 2. Teil.

Unbotverhandlung am 21. Geptember, 9 Uhr 10 Min., in ber M.Abt. 15a, I. Reues Rathaus, Megganin, Tur 39.

#### Ralendarium.

Die in Rlammern beigesetzte Zahl bezeichnet jenes Seft bes Amts-blattes, in bem bie Anbotausschreibung ausschrlich enthalten ift.

- 12. September, 10 Uhr. (M.Abt. 31.) Ranalumbau in der Mann= hartgaffe und Reifingergaffe zwischen Sonnwendgaffe und Favoritenftrage im X. Begirte (Beft 70).
- 12. September, 11 Uhr. (M.Abt. 28.) Strafenbauarbeiten XIII. Burgerfteingaffe-Breitenfeer Strafe (Beft 71).
- 12. September, 1/12 Uhr. (M.Abt. 28.) Stragenbauarbeiten XVI. Gablenggaffe-Arltgaffe-Thalhaimergaffe (Seft 71).
- 12. September, 1/2 Uhr. (M.Abt. 28.) Stragenbauarbeiten XII. Moosbruggergaffe - Ruttenftodgaffe (Seft 71).
- 21. September, 9 Uhr. (M.Abt. 15a.) Malerarbeiten für ben Bohn= hausbau III. Grasbergergaffe, 3. Teil (Heft 73).
- 21. September, 9 Uhr 10 Din. (M.Abt. 15a.) Malerarbeiten für ben Bohnhausbau XI. Rinnbodftrage-Bipperergaffe, 2. Teil (Seft 73).

#### Ergebniffe.

Strafenherstellung XIII. Jenullgaffe von Sabifgaffe bis Cumberlandftrafe.

Anbotverhandlung am 5. September 1932.

Es offerierten in Perzenten Rachlaß (a = Erd= und Pflafterer= arbeiten, b = Fuhrwerksleistungen, c = Oberslächenbehanblung, R.A. = Rostenanschlagspreise): "Asdag" e 10; Allgemeine Straßenbau-A.G. c R.A.; C. Haumann e 16; "Stuag" e 16; "Bianova" e 15; "Brema" e (Bariante) K.A.; J. Bosch e 16; Reuchatel e 5; R. Felsinger e 15; J. Schußmann a 12, b 5; Ing. Schlepiska a 8, b 20; Karl Boitl sen. a 4, b 6; J. Maher a 10, b 15; Kadebenle a 12, b 12; J. Stanef a 5, b 12; Dr. Ing. Pressicka e 23·5; K. Mellener a 9·5, b 25; G. Boitl a 8, b 8; K. Drescher a 8 b 8; Johann Keiter a 8, b 10; J. Tafacs & Komp. a 23, b 23; "Grundsstein" a 16·5, b 15; H. Schöbls Witwe a 11, b 15; E. Fehm a 4, b 20; A. Winkelbauer a 14, b 32; K. Holler a 13, b 13; A. Holler a 8, b 5. = Fuhrwerksleiftungen, c = Oberflächenbehandlung, R.A.

## Strafenherstellungen V. Ginfiedlergaffe bon Siebenbrunnenfeldgaffe bis Siebenbrunnengaffe.

Unbotverhandlung am 5. September 1932.

Andotverhandlung am 5. September 1932.

Es offerierten in Perzenten Rachlaß (a — Kaltasphalt, b — Guß-asphalt, c — Erd- und Pflastererarbeiten, d — Fuhrwerfsleistungen): "Usdag" a 13, b 6; Allgemeine Straßenbau-A.G. a 5, b 4; Haumanns Witwe & Söhne a 12, b 6; "Vianova" a 18; "Stuag" a 8, b 12; Allgemin a 16; "Brema" a 16, b 10; J. Losos b 15; C. Günther b 9; Johann Bosch a 16, b 16; Keuchatel a 10, b 10; J. Schußmann a 10, c 19, d 8; Dr. Ing. Pressicka Unterlagsbeton 29·5; Ing. Schlepitka a 16, c 11, d 30; Karl Boitl sen. c 5, d 15; J. Maher c 15, d 30; J. Takacs & Komp. c 22, d 15; Fr. Brenbl c 15, d 20; Johann Reiter c 10, d 15; K. Mellener c 2·5, d 10; A. Winfelbauer a 15, c 13·2, d 26; G. Boitl c 12, d 17; K. Drescher c 3, d 3; Radebeule a 10, c 10, d 10; "Grundstein" c 19·5, d 20; H. Schöls Witwe c 13, d 15;

E. Fehm e 12, d 20; K. Söltl e 10, d 10; A. Holler e 6, d 5; Heuther d 10; Johann Schufter d 35; G. Heibut d 5; Jäger Daber d 10.

#### Stragenherstellung XXI. Schöpfleuthnergaffe von Schloghofer Strafe bis Leopold Geritl-Gaffe.

Anbotverhandling am 5. September 1932.

Es offerierten in Perzenten Nachlaß (a — Erb- und Pflastererarbeiten, b — Fuhrwerksleistungen, c — Unterlagsbeton, d — Asphaltbeton, K.A. — Kostenanschlagspreise): Union-Baugesellschaft e 10, d 5; "Asdag" e 20, d 10; Allgemeine Straßenbau-A.G. e 16, d 7; Mahreber, Kraus & Komp. e 22, d 8; "Brema" e 6, d (Bariante) 20; "Stuag" e 20, d 11; "Ueberland" e 12, d 5; Reuchatel e 15, d K.A.; Oesterreichisch-Ungarische Baugesellschaft e 17; J. Schukmann a 19, b 11, e 25, d 14; Pittel & Brausewetter a 29-1; Ing. A. Schlepitska a 10, b 28; Dr. Ing. Presslicka e 29-5; Ing. Langselber & Komp. a 16, b 25, e 23, d (Bariante) 22; K. Boits sen. a 8, b 5; Radebeule a 16, b 10; J. Mayer a 16, b 33; K. Drescher a 12, b 8; Iohann Keiter a 14, b 15; K. Biccardi a 5, b 25; "Grunbssen" a 27-5, b 20; H. Schöbls Witwe a 14, b 15; "Bianova" e 10, d 10; Fr. Brendl a 18, b 25; U. Winselbauer a 18, b 30; K. Mellener a 4, b 15; G. Boits a 12, b 17; G. Fehm a 17, b 20; J. Stanes a 8, b 12; K. Holista a 10, b 10; A. Holler a 12, b 5; Heuther b 20; Johann Schuster b 30; G. Heither b 25; Fr. Desterreicher 21. Es offerierten in Perzenten Nachlaß (a = Erb= und Pflasterer-n, b = Fuhrwerfsleiftungen, c = Unterlagsbeton, d =

#### Strafenherstellungen II. Pazmanitengaffe von Beineftrage bis Leffinggaffe.

Anbotverhandlung am 5. September 1932.

Anbotverhandlung am 5. September 1932.

So offerierten in Perzenten Nachlaß (K.A. — Kostenanschlagspreis, a — Erd- und Pflastererarbeiten, b — Fuhrwerksseistungen, a — Unterlagsbeton, d — Walzasphalt. e — Gußasphalt): "Asdag" e 18, d 8, e 6; Allgemeine Straßenbau-A.G. e 16, d 7, e 3; Hammann e 15; Mahreder & Kraus e 22, d 10; Union-Baugesellschaft e 10, d 8, e 5; "Stuag" e 20, d 11, e 12; Schreiner a 28, b 28, e 28; "Ueberland" e 12, d 6; "Bianova" e 12 d 12; "Brema" e 6. Bariante Trinolit 20, e 10; Günter e 8; Posnansth & Strelity e 8; Bosch e 7; Losos e 15; Neuchatel e 15, d K.A., e 10; Oesterreichisch-Ungarische Baugesellschaft e 19; Schußmann a 16, b 18, e 25, d (Colprovia) 14; Maher a 16, b 25; Angelo Spiller b 18; Ing. Schlepitska a 10, b 30; Ing. Langfelder & Komp. a 14, b 20, e 21; d (Bariante Trinolit) 22, e 12; Keiter a 12, b 20; Georg Boitl a 12, b 12; Dr. Ing. Presslicka e 29-5; Radebeule a 13, b 10; Mellener a 4, b 10; Winkelbauer a 15, b 28; Stanek a 6, b 15; Karl Boitl a 3, b 6; Drescher a 10, b 8; Brend a 18, b 25; "Grundskein" a 26·5, b 20; Schöls Witwe a 10, b 15; Fehm a 12, b 20; Hundskein" a 26·5, b 20; Schöls Witwe a 10, b 15; Fehm a 12, b 20; Hundskein" a 26·5, b 20; Schöls Witwe a 10, b 15; Fehm a 12, b 20; Hundskein" a 26·5, b 20; Schöls Witwe a 10, b 15; Fehm a 12, b 20; Hundskein" a 26·5, b 20; Schöls Witwe a 10, b 15; Fehm a 12, b 20; Hundskein" a 26·5, b 20; Schöls Witwe a 10, b 15; Fehm a 12, b 20; Hundskein" a 26·5, b 20; Schöls Witwe a 10, b 15; Fehm a 12, b 20; Hundskein" a 26·5, b 20; Schöls Witwe a 10, b 15; Fehm a 12, b 20; Hundskein" a 26·5, b 20; Schöls Witwe a 10, b 15; Fehm a 12, b 20; Hundskein" a 26·5, b 20; Schöls Witwe a 10, b 15; Gehülter b 35; Desterreicher b 20.

## Straffenherstellung II. Laffallestraffe von Or. Rr. 16/18 bis Or. Rr. 32 (beim IV. Kohlentor).

Anbotverhandlung am 5. September 1932.

Es offerierten in Perzenten Nachlaß (+ = in Perzenten Aufsahlung, K.A. = Koftenanschlagspreis, a = Erbs und Pflasterungsarbeiten b = Fuhrwerksleiftungen, c = Pechmörtelverguß): "Asdag" c 5; Allgemeine StraßenbausA.G. c 2; Haumann c + 2; "Bianova" c 15; "Stuag" c 16; "Brema" c K.A.; Bosch c 1; Schreiner a 27, b 28; Losos c 18; Günter e K.A.; Posnansk & Strelig c 10; Reuchatel c 5; Schußmann a 19, b 12, c 16; Ina. Schlepitsta a 10, b 28; Karl Boitl, XVI. Enenkelstraße a K.A., b 3; Drescher a + 5, b 5; Mellener a 2-5, b 10; Reiter a 10, b 15; "Grundstein" a 18-6, b 20; Maher a 16, b 25; Stanef a 4, b 20; Radebeule a 11, b 10; Georg Boitl a 7, b 7; Winkelbauer a 16, b 38; Schödls Witwe a 10, b 15; Karl Picardi a 2, b 25; Fehm a 8, b 20; Höltl a 10, b 10; Holler a 6, b 5; Reuter b 25; Schuster b 35; Heibut b 15; Desterreicher b 27; A. Wanto jun. 21.

### Gintragungen in ben Erwerbfteuerkatafter.

Gewerbeunternehmungen.

8. August 1932.

(Fortsetung.)

Schauer Johann, Gemischtwarenhandel, II. Bereinsgaffe 8. Schlüßfer Rubolf, Sanbel mit Lebens- und Genugmitteln und Artifeln bes Saus- und Rüchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absah 5, der Gewerbeordnung angesührten Artikel und solder, deren Berkauf an eine Konzession gebunden ift, XIV. Ulmannstraße 59. — Schmitt Sduard, Fragner, II. Rembrandtstraße 36. — Schaczny Marie, Biktualienhandel, VII. Westbahnstraße 37. — Seibl Anton, Alleininhaber der protokollierten Firma Roman Raffe 31. — Selbt Anthe, Alektinigabet der providerten Artina Roman & Linhart, Handel mit gärtnerischen Bedarssartikeln und Sämereien, XIV. Mariahisser Straße 202. — Telegraphen-Union, Internationaler Racherichtendienst für Südosteuropa, Ges. m. b. H., Rachrichtendienst, VIII. Josefsgasse 4/6. — Terharen Anna, Kassessebergewerbe, IX. Währinger Straße 68. — Urban Johanna, Kasseschenkergewerbe, IX. Hahngasse 3.

#### 9. August 1932.

9. August 1932.

Behan Eduard, Altwarenhandel, IX. Tröblerhalle, Zelle 146. — Czada Gustav Karl, Gemischtwarenhandel, II. Borgartenstraße 134. — Fleischman Lazar, Fleischhauer, XVIII. Schopenhauerstraße 10. — Fuhry Watthias, Lebensmittelhandel, beschränkt, V. Schonbrunner Straße 83. — Hartinger, Gereicherseitelenstellen, Kr. 151. — Kamensal Anna, Bittualienhandel, XVI. Ottakringer Straße Kr. 151. — Kiesler Roja, Kasseeverbe, II. Rordbahnhof, beim Frachtenmagazin VI. — Kiesler Roja, Kasseeverbe, IV. Schönburgtaße 2. — Maier Franz, Gastwirt, XVIII. Berlängerte Bastiengasse, Brunnenstube. — Bietschmann Chijabeth, Fruchtsästerzeugung, XIV. Oreihausgasse 20. — Muth Wenzel, Zuckerbacker, XVII. Jörgerstraße 54. — Sauer Barbara, Marttvittualienhandel, nach Maßgabe der marttamtlichen Zulasungserklärung, II. Martt Borgartenstraße, Stand 59/60. — Steinwendner Franz, Lebensmittelhandel, beschrankt, sowie Handel mit Ofstömmen und Forstprodutten, II. Schissmühlengasse 49. — Stenn Egon, Zusammensseuung von Radioapparaten aus sertigen Bestandteilen sowie deren Reparatur, II. Regersegasse 8. — Straßer Sebastian, Schuhmacker, XVI. Romergasse 22. — Swittalet Franz, Bermittlung des Kauses, Berkauses und Tausches, der Hachtung von Hypothefarbatichen (Realitätenvermittlung), VIII. Gernalser Gürtel 4. — Swittalet Franz, Berwaltung von Reditäten und Bermittlung von Hypothefarbatichen (Realitätenvermittlung), XIII. Gallgasse 24. — Weiß Leon, Berwaltung von Gebäuden, XIII. Gallgasse 24. — Weiß Leon, Berwaltung von Gebäuden, XIII. Gallgasse 24. — Weiß Leon, Berwaltung von Gebäuden, XIII. Gallgasse 24. — Weiß Leon, Berwaltung von Gebäuden, XIII. Gallgasse 24. — Weiß Leon, Berwaltung von Gebäuden, XIII. Gallgasse 24. — Weiß Leon, Berwaltung von Gebäuden, XIII. Gallgasse 24. — Weiß Leon, Berwaltung von Gebäuden, XIII. Martinstraße 90.

#### 10. August 1932.

Abler Kobert, Bermittlung des Kaufes, Berkaufes und Tausches, der Pachtung und Berpachtung von Realitäten und Bermittlung von Heart Kobert, Berwaltung von Gebäuden, XIX. Potornygasse 8. — Koler Kobert, Berwaltung von Gebäuden, XIX. Potornygasse 8. — Fillinger Katl, Handel mit technischen Artiteln sür Jahnärzte und Zahntechniter, soweit der Bertrieb dieser Artitel nicht an eine Konzession gestunden ist, II. Ezerningasse 8. — Friedländer Max, Bermittlung des Kauses, Bertauses und Tausches, der Pachtung und Berpachtung von Realitäten und Dermittlung den Hypothekardarlehen (Realitätenvermittlung), V. Biedner Haupssteilung von Sphothekardarlehen (Realitätenvermittlung), V. Biedner Haupssteilung von Gebäuden, V. Biedner Haupssteilung von Gebensmittel und Konsumwarenverschleiß, beschränft, XIX. Scheibengasse 22. — Gartsburgsteilung von Berüfften und Konsumwarenverschleiß, beschränft, XII. Kollingergasse 25. — Hausschlanger Haupssteilung von Berüfften und Konsumwarenverschleiß, beschränft, XX. Deinzelmanngasse 25. — Hausschlanger Haupssteilung von Berüfften von Berüf

#### 11. August 1932.

Altrichter Anna, Lebensmittelhandel, beschränkt, XIII. Penzinger Straße 17. — Angerer Max, Berschleiß von Kanditen, Schokolade, Zuderbäderwaren, Bondons, Marmeladen, Honig, Fruchtsästen, Sodawasser und Gefrorenem, I. Barkring 12. — Auhanmer Karl, Gemischwarenhandel, XIII. Cumberlandskraße 10. — Bauer Josefa, Berschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsästen, Marmeladen und Gefrorenem, XIII. Beitingergasse 70. — Berger Franz, Gastwirt, II. Freudenau, Schissmühle 12. — Bermann August, Bermittlung des Kauses, Berkauses und Tausches, der Pachtung und Berpachtung von Realitäten und Bermittlung von Hypothekardarsehen (Realitätenvermittlung), I. Seilerstätte 17. — Bermann August, Berwaltung von Gebäuden, I. Seilerstätte 17. — Blaskovits Albine, Hühneraugenschneider-, Hande auf Fußpflegegewerbe, XX. Universumstraße 39/19. — Offene Handelsgesellschaft Böhms Rachsolger, Leichenbestattungunternehmung Berta Kienböd & Komp., Leichenbestattungsunternehmung, XIV. Meiselstraße 2. — Bösau Magdalena, Kleidermachergewerbe, I. Trattnerhof 2. — Bösmüller Hermine, Handel mit Parsümerie- und Tollettewaren, sämtlichen Wasch- und mine, Sandel mit Parfumerie- und Toilettemaren, famtlichen Bafch- und

Somshaltungsartiteln, Sams- und Rüchengerüten, Gijen- und Zettitwaren, XIII. sychlogerapie 57. — Breitbart Ernit, Rieuberhandel, II. spanmantengange 2. — Sungner Sart, Berjonenttansport unt dem Eighafgelmagen 27, I. Sim Sool 6. — Schrig Sojet, Martitudere, XIII.
Sechnelle 2. — Sungner Sart, Berjonenttansport unt dem Eighafgelmagen 27, I. Sim Sool 6. — Schrig Sojet, Martitudere, XIII.
Sechnelle 2. — Sungner State, Berjonenttansport unt dem Eighafgelmit unt den France 20. — Gelin Sojet, Martitudere, XIII.
Sechnelle 2. — Deuter Blind, Schrift in State State
son Store, Experiment und Sping unt tallen Blege, Zenfi und Synchystelle
son Store, Experiment und Eigh auf tallen Blege, Zenfi und Synchystie
erzeugung, XIII. Bontleartirape I, Übjett 8. — Doubet Hojalia, Bermeiaben, Getrorenem und Eißt, auf tallen Blege, Zenfi und Synchystie
erzeugung, XIII. Bontleartirape I, Übjett 8. — Doubet Hojalia, Bermeiaben, Getrorenem und Eißt, XIII. Stat Barz, Stoft, Gunl. 5. 575 bes
Grundbundses 26. — Sulf Zeopolblen, Mileininbaberin Der yirman Sotef Dull & Nomp., Sanbel mit Birthoaren, Ertimpten und Sanbidquiben,
I. Sajomingotitrape 6. — Billy Sulmin, Stemmttung vom Gelpatisloiaten und betrieben und bom Bohnungen, XVI. Budertopile 28. —
Silder Robele, Graguagun von Micher und Erthentung vom Gelpatisloiaten und betrieben und bom Bohnungen, XVI. Budertopile 28. —
Silder Robele, Graguagun von Micher und Erthentun, Sausstattien, ausstaltattien
und land und fortivoriteidjattieden Broutten in Umberzieben, gemäß
S. 60, 20fala 2, der Genechtenbung, im Bundesgebete Deferereit,
Druppe 6. — Spring Marta, Saphalmereisgewerbe, X. GragBrian, Saghane- eder Sojmannagun, Serberbengteiten, Mit Musfolija Jedename von Schrichungen und bir Irente Rechnung bowie Serfeitung von
Hall, A. — Dileberand ylang, Saghihundertsgenerbe, X. GragBrian, Saghipungeritrope 16. — Steinberg Bernard, Hallenger und BrianHallenger eine Schrift und Schriften und Beicherben und bei her eine Bernard und Beinburten der Geliegen der Schriften und Bei

## N. RELLA & NEFFE, BAU-A.-G.

Wien, XIV., Mariahilfer Gürtel 39-41 Tel. R-39-5-80 Serie

Hoch- und Tiefbauten, Wasserkraftanlagen, Pfahlfundierungen nach eigenen Systemen

Konzernunternehmungen: In BELGRAD, BUDAPEST, PRAG und SOFIA.

für die übrigen Gemeinden Oesterreichs insoweit, als nicht nach § 60, Abjat 4, der Gewerbeordnung Berbote bestehen, V. Wiedner Hauptstraße 113.

— Riger Marie, Lebensmittelhandel, beschränkt, II. Castelligasie 16.
— Schaffer Hodwig, Gewerbsmäßige Verleihung von Fahrrädern, V. Embelgasie 33. — Schreiber Walter, Personentransport mit dem Platkrastwagen 2124, I. Beihburggasse. — Spiegel Jsak Daniel, Handel mit Mineralölen und Mineralolprodukten im großen, II. Castelligasse 16. — Tausig Cäcilie, Speisewirtsgewerbe, IX. Wilhelm Exner-Gasse 30. — Thorwartl Josef, Schlosser, IX. Wilhelm Exner-Gasse 11. — Zahasko Juliana, Wanderhandel gemäß § 60, Absat 2, der Gewerbeordnung, X. Muhrengasse 15. Muhrengasse 15.

#### 12. August 1932.

12. August 1932.

Abler Kurt Fris, Bermittlung des Kauses, Berkauses und Tausches, der Pachtung und Berpachtung von Realitäten und Bermittlung von Oppothetardarlehen (Realitätenvermittlung), XIX. Begagasse 9. — Abler kurt Fris, Berwaltung von Gebäuden, XIX. Begagasse 9. — Biedermann Anton, Banderhandel, XV. Fünschausgasse 15. — Demerer Jda, Speisewirtsgewerbe, IX. Alser Straße 52. — Deutsch Hugg, Handel mit neuen Herren, Knadens, und Kindersseidern und Stossen, XIV. Graumannsgasse 41. — Fleischer Emil, Bilddrets und Gestügelhandel, XV. Mariabiliser Straße 147. — Lauser Markus, Gemischwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, XVIII. Gertrudplaß 1. — Offene Handelsgesellschaft Lederer & Komp., Handel mit Mineralölprodusten, II. Tadorstraße 1/3. — Loucky Franz, Assisessenden mit Mineralölprodusten, II. Tadorstraße 1/3. — Loucky Franz, Kassessendensession, X. Triester Straße 35. — Kosses 1/3. — Poucky Franz, Kassessendensession, X. Triester Straße 35. — Kosses 1/3. — Poucky Franz, Geschafter, VI. Theodalbgasse 8. — Schmidt Leopold, Fleischhauer und Fleischsdere, XVIII. Gentgasses 22. — "Taschners und Lederwaren", Ges. m. b. D., sabritsmäßige Erzeugung von Schuhen aller Art, X. Arsenal, Objekt 131. Objett 131.

#### 13. August 1932.

Bachert Leopoldine, Bajchemarenerzeugung, IV. Schwindgaffe 16. Bajer Josef, Friseur und Rajeur, XVIII. Hilbebrandgasse 8. — Berzi ga, Berjehleiß von Milch, Eiern, Butter, Brot und Mehlmesserwaren, Bhorushalle 49/50. — Böswarth Rudolf, Schuhmacher, XVI. Bach Olga, Berichleiß von Milch, Eiern, Buttet,
IV. Phorushalle 49/50. — Böswarth Rudolf, Schuhmacher, XVI. Baaggadje 26. — Bod Ernft, Erzeugung von Litören und Spirituosen auf kaltem Wege und Fruchtsäfteerzeugung, XVI. Koppstraße 22. — Drobistitsch Josef, gewerbsmäßige Vermittlung des Kauses, Berkauses und Tausches, der Pachtung und Berpachtung von Realitäten sowie Vermittschaften, Schoolhefardarlehen (Realitatenvermittlung), X. Favoritenschaften Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Kealitäten sowie Bermittlung von Spoothekardarlehen (Kealitätenvermittlung), X. Favoritenstraße 81. — Drobilitsch Josef, Verwaltung von Gedäuden, X. Favoritenstraße 81. — Tidoun Georg, Bäder, XV. Hütteldorfer Straße 38. — Fischer Malvine, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, IV. Behringergasse 15. — Flor Frieda, Handel mit Glaswaren, IV. Karolinengasse 1. — Gruber Simon, Gemischwarenhandel im großen, III. Grallichgasse 3. — Grünspann Alsons, Miedererzeugung, III. Radehkhstraße 12. — Herzog Elsa, Handel mit Galanteries, Kurzs, Wirks, Wäscher, Parfümeries und Kelzwaren, Kleidern, Modes und Glaswaren, III. Landstraßer Hauptstraße 76. — Joinger Marie, Handel mit Parfümeries und Hauschultungsartiteln, III. Kadeskhstraße 24. — Ing. Jahn Baul, Unternehmung zur Projektirung und Ausführung technischer Anlagen, mit Ausschluß seder konzessischen oder handwertsmäßigen Tätigkeit, IV. Favoritenstraße 21. — Jakobi Kosalia, Marktvikualienhandel, IV. Phorushalle 87. — Juhißer Johanna, Handel mit Ohst und Gemüse, IV. Assoritenstraße 21. — Kadecsif Josefa, Lebensmittels und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, XVI. Flöhersteig, Barzelle 72. — Kanser Wargarethe, Handel Damenwäsche, III. Marrergasse 13. — König Berta, gewerdsmäßige Bermittlung des Kauses und Berkauses von Wohnungen und Geschäftslokalen sowie des Ausses und Berkauses von Wohnungen und Geschäftslokalen sowie des Ausses und Berkauses von Wohnungen und Geschäftslokalen von Kertungsfrediten IV. Schelleingasse A. Röstelberker Krausserschlagen von Kertungsfrediten IV. Schelleingasse 4. — Kandelessische und Bermittlung von Kertungsfrediten IV. Schelleingasse 4. — Kandelschafte und Bermittlung von Kertungsfrediten IV. sowie des Abschlusses von Miet- und Bachtverträgen für leere und möblierte Wohnungen, Einzelräume und Geschäftslokale und Bermittlung von Personalkrediten, IV. Schelleingasse 43. — Köstldorfer Franz, Handel mit Eis, III. Arsenalweg 56. — Kopp Erich, Gemischtwarenhandel, III. Paulusgasse 4. — Kosch Friedrich, Handel mit Sportartikeln, XVI. Hrtlegasse 52. — Krop Emil, Handelsagentur, IV. Margaretenkraße 52. — Kropaček Wilhelm, Handelsagentur, III. Boerhavegasse 21. — Leidlmaher Franz, Bermittlung von Wohnungen und Geschäften, XVIII., Währinger Straße 157. — Ing. Lichtenstein, Berthold, Oberstuse der Konzession für Esketrotechnik, unbeschreichn, Berthold, Oberstuse der Konzession für Esketrotechnik, unbeschränkt sur Hoch und Riederspannung (Hochspannungskonzession) gemäß der Ministerialverordnung vom 21. Juni 1929, B.B.Bl. Ar. 213, IV. Lambrechtgasse 9. — Löff Todias, Ausführung von Gasrobrleitungen, Beleuchtungseinrichtungen und Wasseinsleitungen, VII. Zollergasse 43. — Marčik Anna, Biktualienhandel, IV. Karolinengasses

# AKMATUREN für WASSER, DAMPF, GAS TEUDLOFF& DITTRICH WIEN, XX

Österreichische J. G. für neuzeitlichen Straßenbau Universale - Redlich & Berger - Neuchatel Asphalte Co. Wien Wien, I., Bösendorferstraße 6

Fernsprecher U-46-2-63 Drahtanschrift: Ösigbau Wien

Ausführung von Straßenarbeiten aller Art für Stadt- und Landstraßen wie Stampf-und Gußasphalt Straßendecken, Basaltino, ferner alle neuzeitlichen Straßenbeläge im Misch-, Tränk- und Strichverfahren mit Asphalt und Teer. heiß und kalt, sowie Beton-, Kiton- und Silikat-Straßen; Pflasterungen in jeder Bauweise. Beratung, Voranschläge kostenlos.

#### PLUTO STOKER CY.

Wien III., Fasangasse 3, Tel. U-13-3-88

#### HOCHLEISTUNGSROSTE

für jede Leistung und alle Brennstoffe, auch als vollautomatische innenfeuerung

#### Maschinen- u. Werkzeugfabrik Josef Felber

handelsgerichtlich beeideter Schätzmeister und Sachverständiger Wien, VII., Kaiserstraße Nr. 44-46 // Telephon B-30-2-43 Walzen, Pressen, Schleif- und Schneid-Maschinen, Räder-Scheren, Stanzen und Schnitte etc. // Reparaturen prompt und billigst, Maschinen und Werkzeuge aller Art, Zangen 658 Niederlage: Johann Pachers Nchf., Inh. Josef Felbers Erben L. M. Wieser Wien, VII., Siebensterngasse Nr. 30 // Telephon B-31-3-63

# "ZIAG" Ziegel-Industrie A.G.

Wien I., Renngasse 6 - Telephon Nr. U-24-4-97 u. U-24-4-98

Leopoldsdorf bei Wien Telephon-Nummer R-13-3-80

Kalk- und Steinwerke Hirschwang, N.-Ö., Tel. Nr. 3

Mauer- und Dachziegel Hohlsteine

Weißstückkalk

Tischlerei mit Maschinenbetrieb

für Bau-, Portal- und Möbelarbeiten, Geschäftseinrichtungen und Innendekoration, nach eigenen oder gegebenen Entwürfen

Wien, XIII., Karl Bauer-G. 24-30

Telephon U-35-6-55

534

Installationsbüro für Gas-, Wasser- und elektrische Anlagen. Spezialist für geruchlose, patentierte Piß- und Klosettanlagen.

Wien, XIX., Billrothstr. 37 Tel. B-14-3-58, B-15-4-52

Moderne PiBanlage ,ERFO" tritt nur bei Benützung automatisch in Funktion, absolut geruchlos. - Gebühr für Wasserverbrauch in 24 Stunden 12 bis 16 Groschen



Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)

unentbehrlich für das Baugewerbe.

Von der Malergenossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, Desinfektion und Bodenkultur.

FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion und Spezial-Fabrikation wien, IX., Sechsschlmmelg. 28.

Höchste Auszeichnung. Goldene Medaille. Fachausstellung 1926.

Bau- und Galanterie-Spengler

Wien, XVII., Kalvarienbergg. 7, Tel. B-43-4-34

578